

# Modulbeschreibung 25-BiWi16-VRPS Vorbereitung und Reflexion des Praxissemesters (HRSGe /GymGe)

Fakultät für Erziehungswissenschaft

*Version vom 14.05.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27461154>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## 25-BiWi16-VRPS Vorbereitung und Reflexion des Praxissemesters (HRSGe /GymGe)

---

### Fakultät

---

Fakultät für Erziehungswissenschaft

### Modulverantwortliche\*r

---

Dr. Gabriele Klewin

Prof. Dr. Jan Christoph Störtländer

### Turnus (Beginn)

---

Jedes Semester

### Leistungspunkte

---

9 Leistungspunkte

### Kompetenzen

---

Die Studierenden bauen ihre Kompetenzen im Bereich Unterrichtsplanung und -entwicklung sowie ihre Kompetenzen im Umgang mit dem Forschungsfeld Schule und den dazu notwendigen Methoden aus. Nach dem Absolvieren des Moduls sollten die Studierenden über folgende Kompetenzen verfügen: Sie

- können erziehungswissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und -beobachtung entwickeln,
- kennen Kriterien der konkreten Unterrichtsplanung,
- verfügen über theoretisches Wissen über guten Unterricht und sind in der Lage eine Unterrichtsanalyse unter dieser Fragestellung durchzuführen,
- können Unterrichtskonzepte unter der Berücksichtigung neuester erziehungswissenschaftlicher Erkenntnisse beobachten und reflektieren,
- haben Kompetenzen für ein zielgerichtetes selbstständiges LehrerInnenhandeln ausgebaut,
- haben einen Überblick über Methoden der Schul- und Unterrichtsforschung,
- können die Methoden hinsichtlich ihrer Relevanz für die Schulentwicklung einschätzen,
- können Untersuchungen für begrenzte Fragestellungen aus der Schulpraxis konzipieren und die dafür angemessenen Forschungsmethoden auswählen und anwenden.

Die Kombination der Elemente ermöglicht auf der Seite der Studierenden den Erwerb von anwendungs- und schulforschungsbezogenen Kompetenzen im Bereich der Schulentwicklung wie auch im Bereich der Reflexion von Unterrichtsgestaltung.

### Lehrinhalte

---

Das Modul dient zur Vorbereitung und Nachbereitung des schulpraktischen und des Schulforschungsteils des Praxissemesters. Ein besonderer Fokus der vorbereitenden Seminare liegt auf der Vorbereitung und Planung der

Studienprojekte.

Dazu werden in diesem Modul verschiedene Elemente angeboten. Die Elemente "Fallforschung/Forschendes Lernen" und "Lehrerhandeln" sollen die Studierenden dazu befähigen, während des Praxissemesters vor dem Hintergrund bildungswissenschaftlicher Theorieansätze die Erfahrungen im Handlungsfeld Schule zu analysieren und forschend zu reflektieren.

In Element eins liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der Vermittlung von Methodenkenntnissen im Bereich qualitativer und quantitativer Forschung sowie deren Anwendungsmöglichkeiten im schulischen Kontext.

In den Fällen, in denen es möglich ist, soll bereits Kontakt zu den Praktikumsschulen aufgenommen werden.

In Element zwei werden Modelle und Konzepte der Allgemeinen Didaktik und Grundlagen der Unterrichtsplanung und -analyse vermittelt. Des Weiteren können folgende Themenbereiche aufgegriffen werden:

Kommunikation und Interaktion in der Schule, vertiefte und praxisbezogene Aspekte der Unterrichtsentwicklung, professionelle Lerngemeinschaften, Lehrerpersönlichkeit, Merkmale guten Unterrichts, Klassen- und Konfliktmanagement, Schulentwicklung, Evaluation und Qualitätssicherung in Schulen.

Das dritte Element dient der Reflexion des Praxissemesters unter Berücksichtigung der Lehrinhalte aus den Elementen eins und zwei.

## Empfohlene Vorkenntnisse

---

Keine

## Notwendige Voraussetzungen

---

–

## Erläuterung zu den Modulelementen

---

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr <sup>1</sup>

## Veranstaltungen

---

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
<b>E1: Fallforschung / Forschendes Lernen (VPS)</b>  <i>In Einzelfällen findet das Praxissemester u. U. nur einmal im Jahr statt. In diesem Fall wird auch die VPS Veranstaltung nur jährlich angeboten; dies wird rechtzeitig angekündigt.</i>	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
<b>E2: Lehrerhandeln</b>	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
<b>E3: Reflexion (RPS)</b>  <i>In Einzelfällen findet das Praxissemester u. U. nur einmal im Jahr statt. In diesem Fall wird auch die RPS Veranstaltung nur jährlich angeboten; dies wird rechtzeitig angekündigt.</i>	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]

## Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>E1: Fallforschung / Forschendes Lernen (VPS) (Seminar)</b>  <i>Die Leistung in Element 1 besteht in der Entwicklung einer Projektskizze für ein mögliches Studienprojekt, welche als Nachweis für den Eintritt in die Praxisphase dient.</i> <i>Die Studienleistung wird frühzeitig erbracht und bis zu einem Stichtag zwecks Vermittlung der Studierenden an die Schulen der BiSEd gemeldet.</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung <b>E2: Lehrerhandeln (Seminar)</b>  <i>In Element zwei erbringen die Studierenden eine Studienleistung, die der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen dient. Beispiele für Studienleistungen sind folgende: Vorbereitung und Durchführung einer Gruppenarbeit, Vorbereitung und Durchführung einer mündlichen Präsentation, schriftliche Auseinandersetzung mit ausgewählten Inhalten des Seminars etc.</i> <i>Für alle Studienleistungen gilt, dass schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1200 Wörtern und mündliche Beiträge im Umfang von höchstens 20 Minuten verlangt werden.</i>	siehe oben	siehe oben

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>E3: Reflexion (RPS) (Seminar)</b>  <i>Die Präsentation setzt sich mit einem der folgenden Bereiche unter bildungswissenschaftlicher Perspektive auseinander: Lehrerprofession sowie Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozesse. Die Präsentation kann sich auf die in Element 1 ausgearbeitete Projektskizze, das Studienprojekt, den schulpraktischen Teil, eigene Unterrichtsbeobachtungen, Interviews oder andere während des Praxissemesters erhobene Daten beziehen. Die Dauer der Präsentation beträgt mindestens 20 Minuten.</i>	Präsentation	1	-	-

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen